

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

166 (20.6.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166. Erstes Blatt.

Montag den 20. Juni

1887.

Bekanntmachung.

Die badische Landesbibliothek feiert am 26. Juni d. J., nachmittags 3 Uhr, in der St. Peterstraße (Altstadt) zu Weibheim ihr Jahresfest, wobei an 20 brave Schulfinder Bibeln verteilt werden.
Der Vorstand.

Katholische Kleinkinderbewahranstalt.

Zur Gründung unserer seit 9. Mai d. J. eröffneten Kinderkategorie sowie zur Erwerbung eines eigenen Heim's sind an Oben eingegangen von: Ihrer Kaiserlichen Hoheit Prinzessin Wilhelmine 100 M., Durchlaucht Prinzessin Leopoldine von Katibor 200 M., Durchlaucht Erbprinzessin zu Fürstberg in Berlin 50 M., Frau Fabrikant Müller Wittve 200 M., Frau Bischoff Wittve 120 M., Hrn. Oberstleutnant Amann 20 M., Hrn. Oberstleutnant Mader 50 M., Frau Gräfin von Schwaberg 40 M., Frau Direktor L. Spreng 20 M., M. v. T. 30 M., Frau W. Sauter 20 M., Frau M. Roth 1 vollständiges Bett im Werte von 100 M., Frau Richter 20 M., H. N. 10 M., Hrn. Notar Reiber 20 M., Fel. C. u. A. Lipp 10 M., Frau Morstadt, Frau von Wessner à 10 M., Hrn. Bäcker Kasper 15 M., Frau Fischer 20 M., Frau Häußler 40 M., Hrn. Henze u. Hrn. Veers à 5 M., Frau Landgerichtsrath Rothweiler 20 M., Frau Deisart 50 M., Frau Sonntag 10 M., Hrn. Schmitt 4 Kästen im Werte von 45 M., Hrn. Adels Hofherr Nachlaß einer Rechnung 10 M., 26 Bfg., Willinger, Krner & Cie. desgleichen mit 23 M., 18 Bfg., Fr. L. Dörflinger 10 M., L. K. 10 M., Frau von Pflummern 10 M., Frau M. u. N. Schmitz 16 M., Frau Brauer 8 M., Hrn. Blechermeyer Weich 8 M., (Inventarfunde), Frau Philipp 4 M., Hrn. Dorer 1 Statue im Werte von 25 M., Frau Stoffel 10 M., Frau Burger u. Hrn. Dehl à 5 M., Frau Dertel 10 M., Hrn. B. Köhler 8 M., (Inventarfunde), Hrn. Versch u. Frau Dohs à 5 M., Hrn. Herrmann 2 M., Frau Händler 5 M., Hrn. Kiesel 2 M., Hrn. Bomberg Nachlaß einer Holz- u. Kohlenrechnung mit 18 M., 45 Bfg., Frau Kähler 5 M., Frau Beyer 10 M., Fel. Heßlein 8 M., Frau Argost 2 M., Hrn. Mühlbauer 1 Bild im Werte von 10 M., Frau Peter 3 M., Hrn. Peter 2 M., Hrn. J. E. Silber 10 M., Hrn. Klingele Nachlaß einer Rechnung mit 4 M., 08 Bfg., Frau Bürgermeister Krämer 20 M., Frau Oberst Ludwiga 20 M., Hrn. Buchbinder B. Dobler 15 M., (Inventarfunde), Hrn. Uhrmacher Nörpke eine Uhr im Werte von 6 M., F. Alex 2 M., Frau von Christoph 20 M., Frau Sell 4 M., Hrn. Reif 4 M., Frau Hader 5 M., Frau Joh. Eberlein u. Hrn. Direktor G. Glodner 20 M., Hrn. Finanzrath Gasser 20 M., Frau Hauptmann von Beck 5 M., Hrn. Geh. Rath Walli 2 M., Frau Meyer 2 M., Frau Schmitt 3 M., Hrn. J. F. Klingele Viktualien im Werte von 15 M., Frau Sinner 20 M., Hrn. C. von Babo 3 M., Frau Dr. Jungmanns 9 M., Hrn. S. Minich Erble im Werte von 6 M., Hrn. W. Devin 1 Uhr, Hrn. J. J. J. Spielmann, Hrn. Oberstleutnant Kraus 3 M., Hrn. Jakob Kraus 5 M., Hrn. Osterlag 6 M., Hrn. Th. Kubn 3 M., Hrn. R. N. 2 M., Hrn. R. Walter 3 M., M. von Ad. 20 M., Frau von Glaubig 10 M., B. u. M. 2 M., Frau Lublinger 10 M., (Waaren), Hrn. Maurermeister W. Weich 10 M., Hrn. E. Helff Viktualien im Werte von 5 M., Hrn. Karl Trapp Inventarfunde im Werte von 10 M., J. B. 1 M., Hrn. A. Himmelshad 10 M., Hrn. Häcke 3 M., Magdalena Kautz aus der Sparbüchse 1 M., Frau Oberlandesgerichtsrath Cadenbach 20 M. und 1 vollständiges Kinderbett, Wo. 33 M., Frau C. A. Baith 20 M., Hrn. Martinez de Hoz 40 M., Ungenannt 14 M., Frau Geh. Hofrath Blas 5 M., Frau Archivar Serger 3 M., Frau Domänenverwalter Kraus 10 M., Ungenannt 20 M.

Für all diese hochverzeigten Gaben sagen wir ein herzlich Vergelt's Gott.
Wir bitten um weitere Gaben.
Der Vorstand.

Ferien-Colonien für arme, kränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

Von Seiner K. Hoh. dem Großherzog wurden uns 200 M., von Ihrer K. Hoh. der Großherzogin 100 M., von S. J. K. H. dem Erbprinzen und der Erbprinzessin 150 M. übermieten, wofür wir auch auf die in Wege untern erbrachten Dank ausprechen. Weitere Gaben erhielten wir durch N. Bielefeld's Hofbuchhandlung von Frau N. zum Andenken an eine verstorbene Tochter 30 M., Fel. Wilhelmine Edel 20 M., Ungenannt 1 M., C. F. 20 M., Frau M. v. Haber 20 M.; durch Consul Bielefeld von Frau Emil Herrmann 10 M., S. Cornely 20 M., J. B. 10 M.; durch Generalarzt Dr. Hoffmann von den Vorstandsmitgliedern der Karlsruher Gemeindefabrik aus deren Taschentüchern 100 M., Dr. Hoffmann sen. und jun. 30 M., Staatsminister Dr. Jolly 10 M., Frau von Freyberg 10 M., M. D. 3 M., Major Müller 10 M., Frau Geh. Hofrath Müller 5 M., Baurat Bissinger 15 M., F. und C. von B. 10 M., Geh. Hofrath Dr. Szent 10 M., Frau Dr. Cathan 3 M., Fräulein M. R. 3 M., Rest einer Sammlung 2 M., M. F. C. 5 M., Geh. Hofrath Dr. Schweig 6 M., Gen. Conf. Stegmann eine Anzahl Kleidungsstücke; durch Kommerzienrat Schneider von W. St. 5 M., Emil Winter 6 M., Frische Reith 5 M., Ungenannt 20 M., Rentner Leopold Hugo 3 M., Frau W. B. 5 M.; durch Hofarzt Dr. von Seyfried von Ungenannt aus Leberlingen 5 M., Otto Ammon 10 M., Ministerialrat Dörner 10 M., Frau Oberingenieur Bär ein Paquet Kleidungsstücke, Ungenannt 20 M.; durch Arzeneirat Schmidt von Ungenannt 4 M., Kaufmann Büchel 4 M., Kaufmann W. Kraus 5 M., Kaufmann Christ. Dertel 20 M., R. Sch. 2 M.; durch Rektor Specht von O. L. in Breisach 3 M., Frau Major J. Krehmann 5 M. nebst einer großen Zahl von Knaben- und Mädchenkleidungsstücken, (von) R. 10 M., Dir. Mosdorf 2 M., Privater Paul Herchel 5 M., Radewet 3 M.; durch Oberstaabsarzt Schickel von Privater G. Sebold 10 M., Hofrat Maler 10 M., D. A. 3 M., Frau R. L. 10 M., Frau Gr. Sp. 10 M., Ungenannt 10 M., Ungenannt ein Paquet Schwert; durch Medizinalassessor Reiter von B. J. 20 M., J. Str. R. 5 M., S. S. in Pfullendorf 5 M., Ministerialrat S. H. 10 M., C. W. 5 M., Apotheker Baur 5 M., Wittl. Geh. Kriegsr. Genz 10 M., Büffensfabrikant Breder 12 verschiedene Büchsen, Abolbeter Schül in Lichtersheim 10 M., von Ungenannt ein Paquet Kinderkleider; durch Dekan D. Zittel von Kaufmann Leipheimer 5 M., C. B. 10 M., aus einer Whiskylasse 3 M., F. S. 3 M.; zusammen 1105 M., dazu die früher eingegangenen 1485 M. 80 Pf., zusammen 2590 M. 80 Pf. Wir danken herzlich und bitten um weitere freundliche Gaben.
Karlsruhe, den 18. Juni 1887.

Das Comité:

Bäbe, Stadtarzt, Kaiserstr. 223; Bielefeld jun., Verlagsbuchhändler und Consul, Kriegstr. 21; Hoffmann, Dr., Generalarzt a. D., Hirschstr. 37, Vorsitzender; Leichlin, Stadtrat, Kriegstr. 56; Schmidt, Armenrat, Waldstr. 32; Schneider, Kommerzienrat, Erbprinzenstr. 31; Schickel, Oberstaabsarzt a. D., Stellvertreter des Vorsitzenden, Kaiserstr. 213; v. Seyfried, Dr., Hofarzt, Kaiserstr. 168; Specht, Rektor und Professor, Kreuzstr. 15; Spemann, Dr., Stadtrat, Kriegstr. 112; v. Weich, Dr., Archibitor, Seminarstr. 6; Ziegler, Medizinalassessor, Akademiestr. 26, Schriftführer; Zittel, Dr., Dekan, Erbprinzenstraße 5.

Grundstückverpachtung.

32. Die westliche Hälfte des zwischen dem Hauptsteueramtsgebäude und der Wielandstraße gelegenen eingetragenen allmählichen Grundstückes im Flächeninhalt von 18 a 98,95 qm soll vom 1. f. Mts. auf unbestimmte Zeit anderweitig verpachtet werden. Die Pachbedingungen können täglich auf dem diesseitigen Bureau eingesehen werden und sind schriftliche Angebote längstens bis Freitag den 24. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, an uns einzureichen. Unter den Bewerbern wird sich die Auswahl vorbehalten.
Karlsruhe, den 16. Juni 1887.
Großh. Hauptsteueramt
Neumann.

Hausversteigerung.

33. Der Theilung wegen wird am Donnerstag den 23. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer des Notars, Kaiserstraße 124 a hier, das in der Bahnhofsstraße hier unter Nr. 36, einerseits neben Ladler Buchhardt Wwe., anderseits neben Hofschickant Jakob Schüller gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau, Grund und Boden, taxirt zu M. 26000, öffentlich zu Eigentum versteigert und zugeschlagen, wenn die Schätzung erreicht wird. Die Steigerungsbedingungen können inwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.
Karlsruhe, 20. Mai 1887.
Bender, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

22. Akademiestraße 9 ist eine schöne Mansardenwohnung, welche demnächst neu hergerichtet wird, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstr. 24, Seitenbau, 2. Stock, tägl. von 10-2 Uhr.
- Amalienstraße 7 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, ferner im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
32. Blumenstraße 13 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Eine einzelnstehende Person erhält den Vorzug.
- Friedenstraße 7 sind auf 23. Juli die Parterrewohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör, sowie der 2. Stock mit 5 Zimmern u. s. w. auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst.
- Friedenstraße 10 ist der 2. Stock mit 5 geräumigen Zimmern (Balkon und Garten) sammt allem Zugehör per 23. Juli oder früher billig zu vermieten. Zu erfragen gegenüber Nr. 7.
- Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne, ist wegen Verfertigung im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.
*33. Kaiserstraße 47 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
- Kaiserstraße 88 ist eine elegante Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt werden. Einzusehen von 3-5 Uhr. Näheres im Weißwaarenladen.
- Kaiserstraße 164 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gasabschluß versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
32. Kriegstraße 48 ist eine neuhergerichtete Parterre-Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör sofort zu vermieten.

Frauenverein Teutschneureuth.

Für die Ausstattung unserer neuen Kirche haben wir eine Verloosung von weiblichen Handarbeiten, Hausbaltungsgegenständen aller Art, Bilder u. dergl. (565 Gewinne im Wert von 1280 M.) veranstaltet. Das Loos kostet 50 Pfg. Ziehung am 30. Juli. Den Vertrieb der Loose in hiesiger Stadt haben übernommen:

- Buchhandlung von Th. Ulrici, Kaiserstr. 157,
- Buchhandlung von Müller & Gräff, Bähringerstr. 94 und Seminarstr. 6,
- Materialist Karl Roth, Herrenstr. 26,
- Utiendruckerei Karlruhe, Kriezstr. 34,
- Kaufmann Grimm, Kaiserstr. 36,
- Kaufmann Bregenzler, Kaiserstr. 76,
- Bronner, Wilhelmstr. 1,
- Wolfmüller, Rüppurrerstr. 50,
- Maich, Kaiserstr. 164,
- Erhardt, Erdbringerstr. 27.

Der Vorstand des Frauenvereins Teutschneureuth.

Große Versteigerung.

22. Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe werden im Austrage Kaiserstr. 105 im Laden am Montag den 20. Juni, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, gegen Baarzahlung, versteigert als: eine Partie neue und getragene Herrenkleider, compl. Anzüge, Joppen, Hosen, Westen, Frauenkleider, Handkoffer und Kesseltaschen, farbige Hemden, Maler- und Messerarbeiten, welche Herrin- und Frauenhemden, verschiedenes Bekleidungs- und Putzzeug, Etuiel und Paraffin, einige Goldwaaren, Schultaschen, Vorhänge, Teppiche und Läufer, Bettweil, 20 Meter rother Blüsch, 1 dreiamiger Gaslüster, Kinderbettstelle, 1 Kanapee, 1 zinnerne Badwanne und Ofen sowie verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber eingeladen werden.

L. Ph. Dressel.

Große Versteigerung.

Dienstag den 21. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Birkel 21, parterre, zum Höchstgebot gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: circa 50 Stück neue, complete, hochlegante, kunstgewerblich ausgeführte Schlafzimmer- und Vorplagampeln nebst Zubehörsachen und farbiger, opalirter Kristall-Glocke. Dieselben eignen sich für die feinsten Hauseinrichtungen. Liebhaber ladet höchst ein

B. Kossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Leopoldstr. 2a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und dem Ablichen Zugehör, sowie der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstr. 81.

22. Luisenstr. 83, gegenüber dem Lehrer-Seminar, ist der 4. Stock von 4 schönen Zimmern sammt allem Zugehör und freier Aussicht auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

Marienstr. 3 ist eine schöne Wohnung unter Glasabschluss, bestehend aus 4 Zimmern, Kammer und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Rüppurrerstr. 52a ist eine freundliche, gesunde Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 4 schönen Zimmern (Schaltensette), Küche, Keller, Mansarde, Anteil am Backhaus und Trockenstapel- und Gärtchen, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst im 2. Stock.

Schützenstr. 11 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 4 großen Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 1 Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Schützenstr. 12 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstr. 11, parterre.

Viktoriastr. 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr. Zu erfragen im 1. Stock.

Birkel 35, Hochparterre, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstr. 4.

In schönster Lage der Hirschstr. ist eine schöne, geräumige Wohnung im 2. Stock mit Glasabschluss, bestehend in 3-4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und allem übrigen Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstr. 31 im Laden.

Ein Laden mit Wohnung ist per 23. Juli zu vermieten. Näheres Bähringerstr. 25, parterre.

22. Auf 23. Juli d. J. ist ein Laden mit Kontor sowie Wohnung im zweiten Stock von 4 Zimmern, Mansarde und Küche sammt Zugehör oder auch der Laden mit Kontor getrennt zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 73 im 3. Stock.

Leopoldstr. 40 ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstr. 85, parterre.

22. Kaiserstr. 19 ist im Hinterhaus ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juli ruzig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Sogleich zu vermieten: Westendstr. 4, untere, 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Pension. 3.3.

Dienst-Anträge.

U. Sch. Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern und Bonnen, Kellnerinnen finden gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4, Ecke der Herrenstr. 3.2.

Dienst-Gesuche.

32. Einige solide Kindermädchen sowie jüngere Haus-, Kammer- und Küchenmädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 3.2.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4 1/2% auf 2. Hypothek zu 4 1/4% auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstr. 4.

Glaser-Gesuch.

22. Ein tüchtiger Glaser findet sofort Beschäftigung auf Glasfabrik.

J. Oberst, Glasmeister, Kronenstr. 2.

Ein selbstständiger Schreiner

auf kleinere, akurate Arbeiten und Reparaturen findet dauernde Stellung bei Bernh. Grothues, Möbelfabrik, Westendstr. 31.

Maschinennäherinnen-Gesuch.

33. Für eine Schäftefabrik (Wäsche-Geschäft) nach Freiburg i. Br. werden zwei ganz tüchtige und zuverlässige Maschinennäherinnen bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung gesucht. Nur solche wollen sich melden, die im Wäsche-Geschäft tüchtig sind und erfahren sind. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Solide, fleißige Mädchen

können das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Friseur-Lehrling.

Wir beabsichtigen, einen Knaben von 15 Jahren bei einem Friseur in die Lehre zu geben und sehen Anmerkungen mit Bedingungen entgegen. Off. n. b. n. 14. Juni 1887. Der Kreis-Ausschuss.

T. Hausburschen!!!

3 tüchtige, finden Stellen durch K. Tröster, Karl-Friedrichstr. 3. 22.

Stelle-Antrag.

22. Ein tüchtiger Hausbursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine erste oder bessere Comptoiristen-Stelle gesucht.

33. Ein gebildeter Kaufmann in den mittleren Jahren, erfahrener Comptoirist, der deutsch, französisch und italienisch correspondirt, sucht am hiesigen Platze Stellung. Bei vorzüglichsten Empfehlungen eignet sich derselbe auch für jeden Vertrauensposten. Geht. Offerten unter B. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

22. Eine achtbare Frau, welche durch lange Krankheit ihres Mannes geschwächt ist, ihre Familie, in 6 Personen bestehend, zu ernähren, bittet um gütige Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Kaiserstr. 30 im 3. Stock.

Gutshaus zu verkaufen.

65. In angenehmer Lage habe ich aus Auftrag ein dreistöckiges Gutshaus mit je 6 Zimmern und Küche in jedem Stock zu verkaufen. Dasselbe würde sich auch zu jedem Geschäft eignen. Preis M. 60000

W. Gutekunst,
2 Douglasstraße 2.

Villa mit Garten,

in schöner, herrschaftlicher Lage, freistehend, mit großem Garten, hat aus Auftrag zu verkaufen:

W. Gutekunst,
2 Douglasstraße 2.

Ein Bauplatz

in guter Lage, circa 650 qm Fläche, ist unter annehmbaren Bedingungen sofort preiswürdig im Auftrag zu verkaufen durch

C. Oberst,
Stephanienstraße 49.

Circa 200 Ctr. Saferstroh

sind noch zu verkaufen. Liebhaber wollen sich wenden an die

Fresh. v. Seldene'sche Güterverwaltung
in Mühlburg-Karlruhe. 33.

Verkaufs-Anzeige.

Ein feiner Bücherschrank, 1 kleinere Etage, 1 Briefkasten in Fächer getheilt, 1 kleine Bettstelle mit Kopf, Bilder und Spiegel, 1 Fischglas mit Untersatz und sonst noch Verschiedenes sind zu verkaufen: Fasanenstraße 2 im unteren Stock links.

Ein Haus oder Villa

wird mit Garten in hübscher Lage zu kaufen gesucht. Gest. Offerten an die Liegenschaftsagentur von **H. Weinspach,** Rähringerstraße 12. *2.2.

Kauf-Gesuch.

Es wird ein gepflegtes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolaer. Herrenstraße 31.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 199 a, Ecke der Walbstraße.

Ankauf.

Altes Gold und Silber, Vorten, Silberwaren, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lammle,** Kaiserstraße 101.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Vorten zahlt **Frau Reutlinger Wittwe,** große Spitalstraße 14.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Vorten zahlt **H. Owig,** Durlacherstraße 85.

Eine Säule

aus Guss Eisen von ungefähr 3,70 m Länge und 12-18 cm Stärke wird sofort gegen Cassa zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 103 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften **Karlruhe's** im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Werkzeug, Uniformen, Vorden etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Adressen bittet man direkt zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal,** Hauptstraße 60. 5.3.

Eine Wirthschaft

von tüchtigen, cautionsfähigen Leuten gesucht. Offerten unter O. W. 10 sind gest. an das Kontor des Tagblattes einzusenden. *3.2.

Erdbeerwein,

Tolayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt

Louis Lüder, Westendstraße 20.

Der Unterzeichnete hat sich zur Ausübung der ärztlichen Praxis hier niedergelassen. 5.4.

Dr. Karl Doll.

Wohnung: Adlerstraße 17.
Sprechstunden: Nachmittags 2-4 Uhr.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten,
Merinquen, Schlagrahm, Limonaden,

verschiedenes feines **Bäckwerk:**
Kuchen, Torten etc.

3.3. empfiehlt
Lindorfer's Conditorei,
Herrenstraße 32, am kath. Kirchenplatz.
NB. Neu eingerichtetes Nebenzimmer.



bei **L. Sturm,**
gegenüber der Infanterie-Kaserne. Täglich frische Fische

Cacao,

holländische und deutsche Fabrikate,
offen und in Dosen,
von **Mark 2.40** an das Pfund
empfehlen

Carl Lindorfer & Cie.,
33. Herrenstraße 32.

Aechte Mineralwasser, Stassfurter Badefalz

empfehlen billigst die Droguerie
Fr. Reis,
Marienstraße 43, Ecke der Werberstraße.

Oelfarben

in allen Nuancen, reichfertig und gut trocknend hergerichtet, empfiehlt die Droguerie

Fr. Reis, 5.5.
Marienstraße 43, Ecke der Werberstraße.

Die Emmericher Waaren-Expedition,

Kaiserstraße 124,

empfehlen

Bourbon-Vanille

(feinste Kristallisirte, garantiert ächte Waare)

per Schote 22 Pfennig.

(Preis für 6 Schoten, in luftdicht verschlossenem Glaszylinder verpackt, **Mark 1.32.**) 2.2.

J. Hoffner's

Linoleum-Fußbodenglanzlack

empfehlen das Haupt-Depot von

Ernst Schneider, Amalienstraße 29.

NB. Bei Kannen von 5 kg an tritt Engrospreis ein.

Wir haben eine **Parthie**

zurückgefekte Strickwaaren und Garne

zu verkaufen. Dieselben werden zu sehr billigem Preise, jedoch nur im Ganzen abgegeben und können in unserem **Engros-lager** besichtigt werden.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7. 2.2.

Reiche Auswahl von

Gaskronleuchtern und Ampeln

zu Fabrikpreisen bei

A. Winter & Sohn,

Nachf. **F. Köchlin,** 2.1.

Kaiserstraße 147, Eingang Lammstraße.

**Dorsch-Leberthran,
Dampf-Leberthran,
Eisen-Leberthran,**
ärztlich empfohlen, zu haben in der Material-
warenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Neue holländer
Kartoffeln
empfiehlt
Friedr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 37.

Vogelfutter,
extra gereinigtes,
für alle in- und ausländischen Vogel-
arten billigt in der Samenhandlung von
C. Frohmüller,
am Ludwigsplatz.

Verkaufe
I^a weiße Kernseife,
vollgewichtig geschnitten,
bei 1 Pfund bei 10 Pfund
à 25 Pfg., à 24 Pfg.,
sowie sämtliche Waschartikel zu den
jeweils billigsten Preisen.
W. Erb, am Spitalplatz.

NB. Da vielfach mindergewich-
tige Seife für vollgewichtig ver-
kauft wird, so mache speziell darauf
aufmerksam, daß ich nur vollge-
wichtig geschnittene (32 Loth
= 500 Gramm) schwere Seife be-
ziehe und verkaufe.

Delfarben
in allen Sorten, mittelst eigener
Gaskraftmaschine fein abgerie-
bene, strichfertig und gut trock-
nend hergerichtet,
Lacke und Firnisse
empfiehlt die Material- und Farbwa-
renhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Cravatten! Cravatten!
die größte Auswahl
= in Neuheiten =
zu den billigsten Preisen empfiehlt
Jacob Immel,
Kaiserstraße 203,
zwischen Wald- und Karlstraße.

Koch's weisse parfümierte Vaseline
Bleich-Schmier-Seife.
Diese bis heute unübertroffene Seife eignet sich hauptsächlich zum Einweichen, Kochen und Bleichen der Wäsche, entfernt jede Aussüftung und gibt derselben beim Kochen einen angenehmen Geruch, auch fällt das mühsame und lästige Saugen und Einseifen der Wäsche beim Gebrauch dieser Seife weg, wodurch Zeit und Geldersparnis erzielt wird.
Die Seife ist garantiert rein von jeder der Wäsche schädlichen Substanz und kann deshalb Jedermann zur Erhaltung der Wäsche auf's Beste empfohlen werden.
Preis per Pfund 25 Pfennig, bei Mehrabnahme billiger.
Alleinverkauf
für Karlsruhe, Durlach und Eitlingen sowie Umgebung und nur ächt zu haben bei
B. Bretschger, Spitalplatz 40, Karlsruhe.

Vorhangstoffe
in größter Auswahl
zu bekannt billigen Preisen
empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.
Schmale Vorhänge von 15 Pfg. per Meter an.
Reste erstaunlich billig.

**Cabinetflügel,
Stutzflügel,
Mignonflügel,
Salonflügel,
Resonatorflügel,
Aliquotflügel,
Concertflügel**

von **Ludwig Schweisgut** in allen Constructionen.
Gr. Bad. Hoflieferant.
Original-Fabrikpreise.
Karlsruhe Neueste Modelle.
31 Herrenstrasse 31.
Aechte Steinway-Pianos.

Pianinos
aller Systeme
in überraschend
reicher u. gediegener
Auswahl.
Tafelpianos,
vom einfachsten
Lernklavier
aufsteigend,

Karlsruher bautechnisches Bureau,
Lammstraße 5.
Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
Gutachten. Vertretung bester Firmen.

Pelz- und Wollenwaaren
werden gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung in Verwahrung ge-
nommen bei
A. Lindenlaub, Kürschner,
Kaiserstraße 195.

Wiener Britannia-Bestecke:

12 Tafellöffel,
12 Tafelgabeln,
12 Kaffeelöffel,
1 Vorleger
unverwüstlich,
stets
weiss bleibend,
37 Stück für 10 Mark
empfiehlt
Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Reise-Bazar,

Ecke der Kaiser- und Herrenstr.
Grösstes Lager
in Rohrplatten-, Fournir- u. Rind-
lederköffern sowie einfachen Her-
ren- u. Damen-Holzkoffern in jeder
Grösse, Handkoffern, Damentaschen,
Bergtornistern und Bahntaschen in
allen Leder- u. Stoffarten, Courier-
taschen, Haikoffern u. Schachteln,
Plaidhüllen, Plaidträger, Feldfla-
schen, Trinkbechern, Reiseumützen,
Touristen-Schirmen u. Stöcken etc,
grossem Reisekörben u. Speisekörben.
Grosse Auswahl
in Speise-, Toilette-, Näh- u. Frisir-
Necessaires, Taschen - Apotheken,
Reise- u. Baderollen, Bado-Netzen,
Cravatten und Gummiwäsche, Par-
fumerie- u. Toilette-Gegenständen,
Sattler- und feinen Lederwaren,
Mappen, Brief- u. Banknotentaschen,
Porte-Monnaies und -Trésors.
Jede Bestellung auf Reise-Effec-
ten wird genau nach Angabe aus-
geführt u. **Reparatur prompt**
besorgt.

Alexander Haunz.

Fliegen-Kasten

in Holz- und Eisenconstruction empfiehlt
die Abtheilung für Haushaltungsgegenstände
von **F. Köchlin,**
Lammstrasse, gegenüber von S. Wödel.

Feuer- und diebesichere Kassenschränke

empfiehlt zu billigen Preisen
Wilh. Schindler,
Hirschgasse 42.

Photographie

nach dem neuen Verfahren
Aristotypie (Bestdruck)
haben wir in unserm Atelier eingeführt.
**Dauerhaftigkeit, Unempfind-
lichkeit** gegen Licht und Feinheit der
Abtönung Hauptvorteile. In unserm
Schaukasten bei Herrn Distelhorst,
Kaiserstr., ist eine Auswahl ausgestellt.
Th. Schuhmann & Sohn,
128. Hofphotographen.

Zinsecoupons per 1. Juni und 1. Juli

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industripapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstrasse 14.

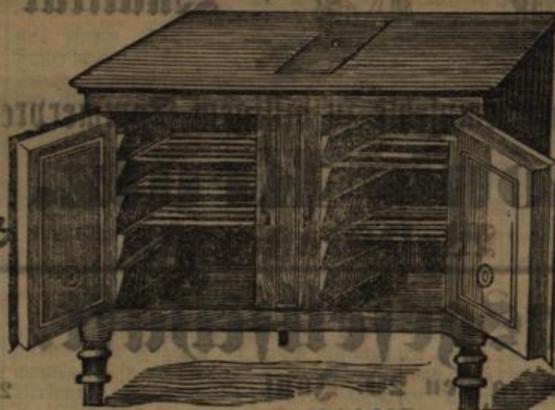
Wolz- und Wollwaaren

werden gegen
Mottenschaden, unter Feuerversicherung,
in Verwahrung genommen
bei
Herm. Languillon,
Hofkürschner Chr. Singer's Nachfolger,
Lammstrasse 2, Ecke des Zirkels.

Die Möbelfabrik

L. Wittich, Wilhelmstrasse 13 (gegründet 1866),

empfiehlt ihren Vorrath aller Arten Möbel in stilgerechten einfachen und
reichen Formen. Es sind ganze **Zimmereinrichtungen** vorrätig und werden
auch die **Stücke einzeln** abgegeben. Weitestgehende Garantie wird geboten und
werden Bestellungen nach eigenen Entwürfen oder gegebenen Zeichnungen bei solidester
Ausführung zu billigen Preisen rasch angefertigt.



Eisschränke,

eigenes Fabrikat,
neuer verbesserter
Construction
empfiehlt billigt 32.

Louis Anselment,

Bähringerstrasse 59.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schön- und Geläufig-Schreiben.

(Einfachste, einzige durchaus auf wissenschaftlicher Grundlage
beruhende Schreibmethode.)

Buchführung (einfache und doppelte).

Rechnen (kaufm. practisch).

Otto Autenrieth,

Bahnstrasse 6, parterre, nächst der Ettlingerstrasse.

Ruhrkohlen,

alle Sorten in bester Qualität,
beständig aus dem Schiff empfehle billigt

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstrasse 13.

Um bis zur Verlegung meines Geschäfts mit meinem Waarenlager vollends zu räumen, werden sämtliche Waaren

zu ausserordentlich billigen Preisen abgegeben:

Mantelets, Visites, Promenades, Staubmäntel, Spitzen- und Perlen-Umhänge (Modelle), Jaquettes, Kindermäntel, Regenmäntel, Tricot-Tailen, Tricot-Kleidchen, Schlafrocke, Waschkleider, Blousen, Reise-Châles, wollene Tücher, Spitzen-Fichus und Barben, schwarze und graue, wollene und seidene Costume-stoffe, Spitzenstoffe, Waschstoffe etc.

Emil Müller,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Von Oktober dieses Jahres an befindet sich mein Geschäft in den neu zu erbauenden Verkaufsräumen der Kaiser-Wilhelm-Passage.

Während der Sommermonate bleiben an **Sonntagen** meine Verkaufsräume **geschlossen**.

Ruhrkohlen

besten Qualität



ab Schiff „Mayan“ empfehle zu billigem Sommerpreis.

Louis Krutz,
Waldstraße 44.

Museums-gesellschaft.

Montag den 20. Juni
bei günstiger Witterung

Concert im Garten,

ausgeführt von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.
Anfang 1/2 8 Uhr. Der Vorstand.

Schw. Karlsruhe, den 17. Juni. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute.
Das Groß. Bezirksamt teilt Abschrift einer Entschliessung des Groß. Staatsministeriums mit, nach welcher die Genehmigung erteilt wurde, dass nach Maßgabe des zwischen den Gemeindebehörden in Karlsruhe und Rinzheim getroffenen Uebereinkommens das bisher zur Gemarkung Rinzheim gehörige Gelände südwestlich des neuen Friedhofs im Flächeninhalt von 29,0172 ha vom 1. Juli d. J. ab in die Gemarkung Karlsruhe übernommen und die Grenze beider Gemarkungen dementsprechend geändert werde.
Die Groß. Steuerdirektion hat die Genehmigung erteilt, dass der städt. Schlacht- und Viehhof-Kassier Amanu mit der Erhebung der Fleischsteuer für das im städt. Schlachthaus zur Schlachtung kommende Schlachtvieh mit Wirkung vom 1. Juli d. J. an betraut werde. Es soll genannter Behörde Dank ausgesprochen werden für

die dem hiesigen Metzgergewerbe zugewendete freundliche Rücksichtnahme.
Das Groß. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat die Genehmigung erteilt, dass kein beim Stadtrat als Sekretär beschäftigter Referendar Grosch die Stellvertretung für den Ständerepräsentanten und zwar in Bezug auf die Leitung und Beurkundung der Geschlichungen übernehmen werde.
Nach einer mit Groß. Oberschulrat getroffenen Vereinbarung wird die Unterhaltung der Anlagen vor den Staatsschulgebäuden in der Bismarckstraße gegen Leistung einer jährlichen Vergütung künftig Seitens der Stadtgemeinde übernommen.
Das Brutto-Erträgnis der vierjährigen Frühjahrmesse hat sich auf 10746 Mt. 36 Pf. belaufen.
In letzter Zeit wurde durch Schüler hiesiger Lehranstalten im Stadtpark (Tiergarten) Unfug verübt. In zwei Fällen wurden die Namen der Betroffenen ermittelt

und sollen dieselben den betreffenden Schuldirektionen behufs Gläubiger- und zur Anzeige gebracht werden.
Die Groß. Bürgermeisterei der Stadt Mainz hat dem Stadtrat ein Exemplar der zur Erinnerung an die Eröffnung des neuen Zell- und Wannenhafens daselbst verfassten Schrift zum Geschenk gemacht, wofür Dank ausgesprochen wird.
Gleicher Dank wird ausgesprochen für dem städtischen Archiv überlesene Geschenke und zwar: an Herrn Rentner Schüffele für eine Photographie des Hauses Ecke der Kaiser- und Lammstraße in seinem früheren Besitze; an Herrn Stadtrat Borch für eine Denkmünze aus dem Jahr 1849; an Herrn Rentner Kreglinger für einige auf den im vorigen Jahrhundert hier bestehenden Postdienst bezügliche, sehr interessante Personalschriften.
Die Verwaltung der städt. Spar- und Pfandleihkasse legt die Jahresberichte der städt. Spar- und Pfandleihkasse, der städt. Schulsparkasse und der städt. Hypothekendarlehenbank für 1886 vor. Aus denselben wird folgendes mitgeteilt: Bei der Sparkasse wurden in 13555 Posten 2190870 Mt. 43 Pf. bar eingelegt und 1476780 Mt. 04 Pf. in 6944 Posten zurückbezahlt; an Zinsen wurden den Einlegern 176453 Mt. 51 Pf. gutgeschrieben. Das Einlagevermögen erhöhte sich von 5067542 Mt. 78 Pf. auf 5958086 Mt. 68 Pf. und die Einlegerzahl von 7776 auf 8364. — Bei der Pfandleihkasse wurden 38184 Pfänder mit einem Darlehensbetrag von 228651 Mt. eingelegt und 37796 Stück mit einem Darlehensbetrage von 223903 Mt. ausgeliefert. Am Schlusse des Jahres waren 17159 Stück Pfänder mit einem Darlehensbetrage von 113677 Mt. vorhanden. Der Gesamtguthabensverkehr der Spar- und Pfandleihkasse belief sich auf 7354254 Mt. 79 Pf. gegen 5402369 Mt. 84 Pf. im Jahr 1885. Die Bilanz derselben auf 31. Dezember 1886 weist einen Aktivastand von 7021184 Mt. 17 Pf., einen Passivastand von 5960388 Mt. 42 Pf. und ein reines Vermögen von 1060795 Mt. 75 Pf. nach. — Bei der Schulsparkasse fanden statt: 8261 Einlagen mit 17309 Mt. 01 Pf., 284 Rückzahlungen mit 7314 Mt. 40 Pf. An Zinsen wurden den Einlegern 4307 Mt. 65 Pf. gutgeschrieben. Das Einlagekapital erhöhte sich von 137996 Mt. 19 Pf. auf 152388 Mt. 45 Pf. und die Zahl der Einleger von 3849 auf 6147. Auf 31. Dezember 1886 betragen die Aktiven der Schulsparkasse 153860 Mt. 45 Pf., die Passiven 153632 Mt. 98 Pf. und das reine Vermögen 227 Mt. 47 Pf. — Die Hypothekendarlehenbank vollzog ein Darlehen mit 9200 Mt., wogegen ihr durch Annuitäten und durch außerordentliche Abzahlungen 76527 Mt. 52 Pf. zurückbezahlt wurden. Der Stand ihrer Darlehen ging dadurch von 571065 Mt. 87 Pf. auf 503738 Mt. 35 Pf. zurück. An Partialobligationen wurden für 9200 Mt. ausgegeben und für 20400 Mt. amortisiert; die Obligationsschuld verminderte sich dadurch von 583800 Mt. auf 572100 Mt. Auf 31. Dezember 1886 betragen die Aktiven der Hypothekendarlehenbank 603549 Mt. 85 Pf., die Passiven 583036 Mt. 13 Pf. und das reine Vermögen 20513 Mt. 72 Pf.

folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.